

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 127 (2001)
Heft: 39: Visionen in der Stadtentwicklung

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Clusterbildung sollen in der Lehre von den Fachhochschulen bestimmte Aktivitäten übernommen werden. Dabei steht gemäss ETH-Rat ausser Frage, dass im ETH-Bereich auch weiterhin eine Ausbildung in den Berufen des Bauwesens angeboten wird. Diese Abstimmung zwischen dem ETH-Bereich und den Fachhochschulen wird im Rahmen der angelaufenen strategischen Planung 2004 bis 2007 nun konkreter behandelt. Der ETH-Rat sieht dies als Chance, weil durch Fokussierung der knappen Mittel Synergien freigesetzt und Möglichkeiten geschaffen werden, um die Lehr- und Forschungsaufgaben effektiver zu erfüllen.

Risikomanagement im Untertagbau

Es herrscht nicht immer Klarheit über den Begriff Risikomanagement: Geht es um die Risiken bezüglich der Einhaltung der Kosten und Termine, oder ist die Sicherheit der Vortriebsmannschaft gemeint? Hier haben Bauherr, Ingenieur oder Unternehmer sehr unterschiedliche Betrachtungsweisen. Zwar existiert eine klare Terminologie innerhalb des Risikomanagements, aber der Wissensstand und die Sensibilisierung für dieses Thema sind noch nicht überall vorhanden. Die Fachgruppe für Untertagbau (FGU) führte aus diesem Grund eine Fachtagung durch. Die vorliegende Dokumentation fasst deren Referate übersichtlich zusammen. Die Autoren geben anhand von Tunnelbauprojekten aus dem Grossraum Zürich einen praxisnahen Einblick in das Risikomanagement. Es wird auf die Projektgrundlagen wie Geologie, Linienführung und Vortriebsverfahren ebenso eingegangen wie auf die Risikobeurteilung mittels Gefährdungsbildern, das Sicherheitsmanagement, das Alarmkonzept und die Bauüberwachung. Diese Dokumentation zeigt aus der Sicht von Unternehmern, Ingenieuren und Betreibern, mit welcher Zielsetzung an das Risikomanagement im Untertagbau herangegangen wird.

DOKUMENTATION D 0169 «TUNNELVORTRIEBE IM RAUM ZÜRICH»

Risikomanagement im Untertagbau, 130 Seiten, Format A4, broschiert. Preis: CHF 96.–, Rabatte für Mitglieder.

Zu beziehen bei:

Schwabe & Co. AG, 4132 Muttenz, Tel. 061 467 85 74,
Fax 061 467 85 76, auslieferung@schwabe.ch

www.vsiu-asesi.ch

**VSIU
ASESI**

Verband Schweizer Industrie- und
Unternehmens-Unternehmens- und
Postfach 3000 Bern
Fax 031 382 23 22 Fax 031 382 26 70

Baudepartement des Kantons Basel-Stadt



**Hochbau- und Planungsamt
Stadtgärtneri und Friedhöfe**



Präqualifikation Projektwettbewerb mit Ideenteil
**Neubau 'kuppel' und
Parkanlage 'Nachtigallenwäldelei'**

Aufgabe

Projektierung des 'kuppel'-Neubaus unter Einbezug der Gebäulichkeiten des ehemaligen Badhauses, in der Liegenschaft Binningerstrasse 14 sowie Vorschläge zur Neugestaltung der Parkanlage 'Nachtigallenwäldelei' im Bereich Heuwaage bis Zolli Basel.

Verfahren

Einstufiger Projektwettbewerb mit Ideenteil.
Präqualifikation auf der Grundlage der sia-Ordnung 142 (Ausgabe 98).

Teilnehmer

Über ein Vorselektionsverfahren werden max. 25 Planungsteams aus der Schweiz und der angrenzenden Regio (Landkreis Lörrach | District trois frontières) ausgewählt.
Zur Förderung junger Architekten wird für die Teilnahmeberechtigung eine Altersbegrenzung von 38 Jahren (Jahrgang 1963 und jünger) festgesetzt.
Zwingend gefordert sind interdisziplinäre Arbeitsgemeinschaften mit Fachleuten aus dem Bereich Architektur und Landschaftsarchitektur unter der Federführung des Architekten. Die Einhaltung der Alterslimite beschränkt sich auf die federführende Person.

Termine

Unterlagenbezug für Präqualifikation:	ab 1. Oktober 2001
Abgabe Präqualifikationsunterlagen:	22. Oktober 2001
Versand der Wettbewerbsunterlagen:	30. Oktober 2001
Abgabetermin:	21. Dezember 2001

Wettbewerbsunterlagen

Das Wettbewerbsprogramm und weitere Informationen können im Internet auf der Webseite www.kuppel.ch eingesehen werden:

Bezug der Bewerbungsunterlagen:

Hochbau- und Planungsamt
Hauptabteilung Planung
Frau Pia Vögli
Sekretariat, 2. Stock
Rittergasse 4
4001 Basel

Tel. 061 / 267 92 45
Fax 061 / 267 67 43
pia.vögli@bs.ch